

November 2025

Ausgabe 11 im 2. Jahrgang





Heiliger Martin

Selten wird der Einfluss eines Menschen über Jahrhunderte hinweg Jahr für Jahr so eindrücklich dokumentiert wie bei Martin von Tours (316/17-397) und den ihm zu Ehren veranstalteten Martinszügen. Wobei: Nur vordergründig Martin zu Ehren, denn - und das ist wohl auch im Sinne des Sinnfluencers - geehrt wird Christus, dem nachzufolgen, der rote Faden durch Martins Leben gewesen ist. Als Sohn eines Soldaten ins Militär gezwungen, erkennt Martin für sich schon früh die Unvereinbarkeit zwischen seinem christlichen Glauben und dem Militärdienst in der römischen Armee, doch muss er seine 25jährige Dienstzeit bis 356/357 ableisten. Noch in seiner Militärzeit lässt sich Martin 351 taufen. Noch vor seiner Taufe ereignet sich in Amiens 333 die Szene, die Martin bis heute unvergesslich gemacht hat. Später gründete Martin das erste Kloster im Abendland, als Bischof von Tours (seit 372) visitierte er sein ganzes Bistum und schuf eine Pfarreistruktur.

Ein vorbildliches, für die Christianisierung des damaligen Frankenreichs und für das sich später entwickelnde Mönchtum des Abendlandes weit über sein Leben hinaus prägendes Leben. Und doch verdichtet es sich für uns Heutigen vor allem in der einen kleinen Szene im Stadttor von Amiens. Weil wir instinktiv spüren, dass diese Tat der Nächstenliebe bis heute und über das Heute hinaus vorbildlich ist.



Samstag, 1. November - Allerheiligen

Friedhof Wettesingen	10:00 Uhr	Gräbersegnung
Friedhof Breuna	10:45 Uhr	Gräbersegnung
Friedhof Wolfhagen	16:00 Uhr	Gräbersegnung
St. Maria Wolfhagen	16:45 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen
St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen Amt für Maria u. Theo Hoffman, Maria u. Hugo u. Tochter Lottie Engel / Amt für Christa Blank und Josef und Elisabeth Michels (MST) / Amt für Gertrud und Karl Gothmann und Sohn Karl (MST) / Amt für Lola und Hermann Rauch
St. Crescentius	18:00 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen

Sonntag, 2. November – Allerseelen

Naumburg

Naumburg

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa RENOVABIS

Pfarrhaussaal Volkmarsen	10:00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrhaussaal
St. Marien Volkmarsen	10:00 Uhr	Hochamt mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres Amt für Berta u. Otto Rest mit Kinder, Albert und Therese Tegethoff / 30-tägiges Amt für Ingolf Krakenberg
PBonifatius- Dux-Haus	10:45 Uhr	Kindergottesdienst

St. Crescentius Naumburg	10:45 Uhr	Hochamt mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres Lebende und Verstorbene der Naumburger Stadtkapelle / Amt für die Pfarrgemeinde und Priester / Amt für Gerhard Wagner, Josef Schramm und Heinrich Schramm / Amt für Karl und Sophie Müller und vermissten Sohn Franz anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof
St. Maria Wolfhagen	11:15 Uhr	Hochamt mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres Amt für Barbara Schowser
Kath. Gemeindezentr um Wolfhagen	11:15 Uhr	Kindergottesdienst
Friedhof Naumburg	12:00 Uhr	Gräbersegnung mit Kranzniederlegung durch die Naumburger Stadtkapelle, die damit ihr Jubiläumsjahr abschließt
Friedhof Balhorn	14:00 Uhr	Gräbersegnung
Städt. Friedhof Volkmarsen	14:30 Uhr	Gräbersegnung
Friedhof Riede	15:00 Uhr	Gräbersegnung
Kath. Friedhof Volkmarsen	17:00 Uhr	Gräbersegnung
St. Elisabeth Merxhausen	18:00 Uhr	Ökumenische Orgelandacht "A+O" "A+O" = "Ahle Wurscht und Orgel" Musikalische Gestaltung: Flötengruppe Im Anschluss lädt das kath. Kirchenteam Naumburg zu einer ökumenischen Begegnung bei Ahler Wurscht und Brot ein.

Montag, 3. November - Hubert, Bischof von Lüttich

St. Crescentius

08:00 Uhr HI. Messe

Naumburg

Amt für Pfarrer Hubert Wiederhold u. verst.

Angehörige

Dienstag, 4. November - Karl Borromäus, Bischof von Mailand

St. Maria

17:00 Uhr Hl. Messe

Wolfhagen

Donnerstag, 6. November - Leonhard, Einsiedler von Limoges (6. Jh.)

Kollekte für die Priesterausbildung

St. Maria

09:00 Uhr HI. Messe

Wolfhagen

St. Marien

18:00 Uhr Hl. Messe

Volkmarsen

St. Crescentius

19:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Naumburg

Freitag, 7. November - Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen

Kollekte für die Priesterausbildung

St. Marien

08:30 Uhr

Hl. Messe

Volkmarsen

St. Marien Volkmarsen

09:00 Uhr

Krankenkommunion zu den üblichen Zeiten

St. Maria
18:00 Uhr
Ökum. Friedensgebet
"15 Minuten für den Frieden"

St. Crescentius
19:00 Uhr
Hl. Messe
Naumburg

Samstag, 8. November - Samstag der 31. Woche im Jahreskreis

St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	Vorabendmesse Amt für Karl und Rosa von Rüden
St. Crescentius Naumburg	18:00 Uhr	Vorabendmesse Amt für Margarethe und Emil Hetzler

Sonntag, 9. November - Weihetag der Lateranbasilika Kollekte für dringende Diasporabedürfnisse im Bistum Fulda

St. Elisabeth Merxhausen	09:00 Uhr	HI. Messe
Pfarrhaussaal Volkmarsen	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
St. Marien Volkmarsen	10:00 Uhr	HI. Messe
PBonifatius- Dux-Haus Naumburg	10:45 Uhr	Kindergottesdienst
St. Crescentius Naumburg	10:45 Uhr	Hochamt
St. Maria Wolfhagen	11:15 Uhr	HI. Messe

St. Marien	17:00 Uhr	Martinsspiel mit anschl. Umzug
Volkmarsen		

Montag, 10. November - Leo der Große, Papst

St. Crescentius 08:00 Uhr Hl. Messe

Naumburg

Dienstag, 11. November - Martin, Bischof von Tours

St. Crescentius Naumburg	16:30 Uhr	Andacht zu St. Martin anschl. Laternenumzug
St. Maria Wolfhagen	17:00 Uhr	HI. Messe
Ev. Stadtkirche Wolfhagen, Marktplatz	17:00 Uhr	Ökumenische Andacht
St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	HI. Messe

Donnerstag, 13. November - Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

St. Maria Wolfhagen	09:00 Uhr	HI. Messe
Haus am See Naumburg	10:30 Uhr	Andacht
St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	HI. Messe

Freitag, 14. November - Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

St. Marien Volkmarsen	08:30 Uhr	HI. Messe Amt für Tobias Frings und Frank Müller
St. Crescentius Naumburg	19:00 Uhr	HI. Messe Amt für Eduard Dux / Amt für Margarethe und Emil Hetzler / JTA für Hedwig Vorpahl

Samstag, 15. November - Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg

St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	Vorabendmesse Amt für Josef und Rosa Funke, Heinrich und Hedwig Teppe und Mia Funke (MST)
St. Crescentius Naumburg	18:00 Uhr	Vorabendmesse JTA für Gisela Zerfaß

Sonntag, 16. November - 33. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit Diaspora-Sonntag

St. Elisabeth Merxhausen	09:00 Uhr	HI. Messe
Pfarrhaussaal Volkmarsen	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
St. Marien Volkmarsen	10:00 Uhr	HI. Messe JTA für Peter Fritz, Tochter Martina und verst. Angehörige / Amt für Franz und Gertrud Rieger (MST)
PBonifatDux- Haus Naumburg	10:45 Uhr	Kindergottesdienst

St. Crescentius Naumburg	10:45 Uhr	Hochamt
St. Maria Wolfhagen	11:15 Uhr	HI. Messe Amt für Andrej und Anna Tangel
Kath. Gemeindezentr. Wolfhagen	11:15 Uhr	Kindergottesdienst
Städt. Friedhof Volkmarsen	15:00 Uhr	Gedenken Volkstrauertag
Evang. Kirche Volkmarsen	18:30 Uhr	Ökumenischer Friedensgottesdienst

Montag, 17. November - Hl. Gertrud von Helfta

St. Crescentius	08:00 Uhr	HI. Messe
Naumburg		Amt für Alfons Kramer und Verstorbene der Fam. Kramer

Dienstag, 18. November - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

St. Maria 17:00 Uhr Hl. Messe Wolfhagen

Mittwoch, 19. November - Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Krankenhaus-	16:00 Uhr	Andacht zum Fest der heiligen
kapelle		Elisabeth (Patrozinium)
Volkmarsen		

Donnerstag, 20. November - Donnerstag der 33. Woche im Jahreskreis

St. Maria Wolfhagen 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 21. November - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

St. Crescentius Naumburg

19:00 Uhr

HI. Messe

Amt für Elisabeth Wiederhold und verst.

Angehörige

Samstag, 22. November - Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

St. Crescentius Naumburg

10:00 Uhr

Festgottesdienst zum 110jährigen Jubiläum der kfd

Naumburg

anschließend Festprogramm im

Hotel Weinrich, Naumburg

St. Crescentius

13:30 Uhr

Taufe des Kindes Emil Draude

Naumburg
St. Marien

Volkmarsen

18:00 Uhr

Vorabendmesse

Sonntag, 23. November – Christkönigssonntag Kollekte für die Kirchengemeinde

St. Elisabeth Merxhausen 09:00 Uhr

Patronatsfest HI. Elisabeth v. Th.

HI. Messe mit den

Kommunionfamilien, anschl. gemeinsames Frühstück. Elisabeth Feier mit den Kommunionkindern

Pfarrhaussaal Volkmarsen	10:00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrhaussaal
St. Marien Volkmarsen	10:00 Uhr	HI. Messe Amt für Thielemann und Riehl / Amt für die Verstorbenen der Fam. Zahn und Menne / Amt nach 30 Tagen für Andreas Viereck und verstorbene Angehörige
St. Crescentius Naumburg	10:45 Uhr	Hochamt
St. Maria Wolfhagen	11:15 Uhr	HI. Messe Amt für Frano Marku
Friedhof Bad Emstal- Sand	14:00 Uhr	Ökumenische Andacht zum Totengedenken
St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	Taize Gebet

Montag, 24. November - Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam

St. Crescentius 08:00 Uhr Hl. Messe **Naumburg**

Dienstag, 25. November - Katharina von Alexandrien, Märtyrin (4. Jh.)

St. Maria Wolfhagen	17:00 Uhr	HI. Messe
St. Marien Volkmarsen	18:00 Uhr	HI. Messe JTA für Waltraut u. Karl Josef Thill

Donnerstag, 27. November - Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

St. Maria 09:00 Uhr Hl. Messe

Wolfhagen

St. Marien 18:00 Uhr Hl. Messe

Volkmarsen Amt für Josefine Blume und verst. Ang.

Freitag, 28. November - Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

St. Marien 08:30 Uhr Hl. Messe

Volkmarsen

Haus Kugelsburg 10:30 Uhr Kath. Andacht

Volkmarsen

St. Crescentius 19:00 Uhr Hl. Messe

Naumburg

Samstag, 29. November - Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

St. Marien 18:00 Uhr Vorabendmesse

Volkmarsen JTA für Hubert Schmidt u. Verst. der

Familien Schmidt u. Drude

St. Crescentius 18:00 Uhr Vorabendmesse

Naumburg

Amt für lebende und verstorbene

Mitglieder des "Katholischen Bürgervereins Naumburg"/ Familien Günst und Roeloffs / Klara und Joachim Steiner und Familien / Franz und Elisabeth Wiederhold und verst. Ang. / Helmut Möller und verst. Ang.

In diesem Gottesdienst erinnern wir an das 150-jährige Jubiläum des Katholischen Bürgervereins von

1875. Aus diesem Anlass begleitet die Naumburger Stadtkapelle die

Messe musikalisch.

Sonntag, 30. November - Erster Adventssonntag Kollekte für die Kirchengemeinde

St. Elisabeth Merxhausen	09:00 Uhr	HI. Messe
St. Marien Volkmarsen	10:00 Uhr	HI. Messe Amt für Berta und Aloys Block
St. Crescentius Naumburg	10:45 Uhr	Hochamt JTA für Christian Schloßbauer
Kath. Gemeindezentru m Wolfhagen	11:15 Uhr	Kindergottesdienst
St. Maria Wolfhagen	11:15 Uhr	HI. Messe
St. Marien Volkmarsen	11:15 Uhr	Taufe des Kindes Ben Almaschi
Fatima-Grotte Naumburg	16:30 Uhr	Waldadvent Kindergottesdienst
St. Marien Volkmarsen	17:00 Uhr	Vesper zum 1. Advent unter Mitwirkung der Scholasänger



Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

Kinder, Jugend und Familien

Fr. 07.11./14.11./ 21.11./28.11.	16:30 Uhr	St. Marien Volkmarsen	Krippenspielprobe
Fr. 07.11./14.11./ 21.11./28.11.	16:30 Uhr	Kath. Gemeindezentr. Wolfhagen	Krippenspielprobe
So. 09.11.25	17:00 Uhr	St. Marien Volkmarsen	St. Martin in Volkmarsen Martinsspiel der KJG, anschl. Laternenumzug durch die Altstadt

Erstkommunion

Mi.	18:00 Uhr	PBonifatius-Dux-	2026 Gruppenstunde
05.11./12.11./		Haus, Naumburg	Erstkommunion
19.11.			Naumburg
Mi.	18:00 Uhr	Kath.	2026 Gruppenstunde
05.11./12.11.		Gemeindezentr.	Erstkommunion
		Wolfhagen	Wolfhagen
Fr. 07.11.	15:00 Uhr	Zentr. Pfarrbüro	2026 Gruppenstunde
		Volkmarsen	Erstkommunion
			Volkmarsen
Fr.	15:00 Uhr	PGZ St. Hedwig	2026 Gruppenstunde
14.11./21.11.		Volkmarsen	Erstkommunion
			Volkmarsen

Senioren

Mi.	14:00 Uhr	PGZ St. Hedwig	Seniorenclub
05.11./12.11./		Volkmarsen	
19.11./26.11.			

Gruppen

Di. 04.11.25	19:00 Uhr	Zentr. Pfarrbüro	VWR Sitzung
		Volkmarsen	

Vereine und Verbände

Mo. 03.11.25	09:30 Uhr	St. Crescentius Naumburg	Treffen der Kolpingfamilie
			Naumburg
Do. 06.11.25	19:00 Uhr	Kath.	Treffen des
		Gemeindeszentrum Wolfhagen	Kirchenteams
Mi. 12.11.25	14:30 Uhr	PBonifatius-Dux-	"Leihberg`s Haus"
		Haus, Naumburg	Führung kfd Frauen
Mi. 12.11.25	19:30 Uhr	Zentr. Pfarrbüro Volkmarsen	Treffen des Kigoteams
Fr. 14.11.25	18:00 Uhr	Pizzeria Mamma	Treffen der
		Mia	Kolpingsfamilie
			Volkmarsen
Fr. 21.11.25	17:00 Uhr		kfd-Aufbau
Sa. 22.11.25	11:00 Uhr	Hotel Weinrich,	Jubiläumsfeier kfd
		Naumburg	Frauen Rückblick in
			Bildern Mittagessen
			und Kaffee trinken mit
			Rahmenprogramm

Sonstiges

Di. 04.11.25	19:00 Uhr	PGZ St. Hedwig	Ökumenisches
			Gemeindesingen
			(siehe Anzeige)
Di. 04.11.25	19:00 Uhr	Kino Wolfhagen	Kirchen+Kino
			Gezeigt wird der Film
			"In Liebe, Eure Hilde";
			Platzreservierung
			möglich unter
			05692/995099



Sankt Martinsfeiern 2025 in unseren Kirchorten

[Auch in kleineren Ortschaften auf unserem Gemeindegebiet finden teilweise Martinsumzüge statt. Bitte erkundigen Sie sich dazu in den örtlichen Kitas bzw. evang. Gemeinden.]

VOLKMARSEN:

Sonntag, 9. November, 17:00 Uhr Martinsspiel der KJG in der St. Marienkirche, anschl. Laternenumzug

NAUMBURG:

Dienstag, 11. November, 16:30 Uhr Andacht zu St. Martin in der Stadtpfarrkirche (mitgestaltet durch die Kita St. Vinzenz), anschl. Laternenumzug

WOLFHAGEN:

Dienstag, 11. November, 17:00 Uhr Ökumenische Andacht auf dem **Marktplatz**, anschl. Laternenumzug



TAIZÉ-GEBET

in der kerzenerleuchteten St. Marienkirche Volkmarsen

SONNTAG, 23. NOVEMBER 2025

18:00 Uhr

Die weltweit verbreitete besinnliche Andachtsform der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist durch die Gestaltung mit meditativen Texten, Gebeten, Schriftlesungen und vielen einfachen Melodien sowie unzähligen flackernden Kerzenflammen ein Garant für einen stimmungsvollen besinnlichen Abend in der kalten Jahreszeit.



13. Ökumenisches Gemeindesingen



Lieder von and über Heilige (s) und dich and mich

Wann: Dienstag, 4. November 2025, 19:00 Uhr

Wo: Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig Volkmarsen

Leitung: Diakon Alexander von Rüden

Alle Singbegeisterten sind herzlich eingeladen!

© Bonifatiuswerk



Die diesjährige Diaspora-Aktion steht unter dem Leitwort "Stärke, was dich trägt. Am "Diaspora-Sonntag" am16. November 2025 bittet das Bonifatiuswerk um Ihre Unterstützung für die Brüder und Schwestern in der Diaspora. Foto: Peter Kane



Die Toten sind nicht tot, sie sind nur nicht mehr sichtbar. Sie schauen mit ihren Augen voller Licht in unsere Augen voller Trauer.

Augustinus

ALLERHEILIGEN

1. November 2025

Allerheiligen

Lesejahr C

1. Lesung: Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

9. November 2025

Weihetag der Lateranbasilika

Lesejahr C

1. Lesung: Ezechiel 47,1-2.8-9.12

2. Lesung: 1. Korinther 3,9c-11.16-17

Evangelium: Johannes 2,13-22



Ildiko Zavrakidis

Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um.

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung:

2. Thessalonicher 3.7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19



Ildiko Zavrakidis

Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können.

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

23. November 2025

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3 2. Lesung: Kolosser 1,12-20 Evangelium: Lukas 23,35b-43



Ildiko Zavrakidis

Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen.

ERSTER ADVENTSSONNTAG

30. November 2025

Erster Adventssonntag

Leseiahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5
2. Lesung: Römer 13.11-14a
Evangelium:
Mathäus 24.29-44



Ildiko Zavrakidis

Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht.

Bibelwort: Johannes 6,37-40

AUSGELEGT |

Das aber ist der Wille dessen, der mich gesandt hat ...

In den vier Versen des Evangeliums variiert Jesus mit immer neuen Worten, was ihm wichtig ist. Immer wieder verweist er auf den Vater und seine Autorität; weg von sich selbst. Ich meine herauszuhören, wie Jesus darum ringt, dass seine Zuhörerinnen und Zuhörer ihm glauben. Denn in den vier Versen geht es um die Quintessenz "seiner Mission", ums Eingemachte: Wer an Jesus glaubt, wird nicht im Tod bleiben, sondern ewig leben.

Kann ich das glauben? Können Sie das glauben, wenn Sie heute an die Gräber geliebter Menschen gehen? Und wenn ich Ja sage zum Glauben an Auferstehung und ewiges Leben, müsste ich dann nicht ganz anders leben? Oder anders formuliert; kann ich dann nicht ganz anders leben: Erlöster, zufriedener, eben Leben im Angesicht glücklicher Ewigkeit? Es gibt Momente, in denen ich wirklich von diesem Glauben erfüllt bin. Ich bin dankbar für diese Momente, weil ich mich an sie erinnern kann, wenn Schmerz, Sorgen oder der ganz normale Trott meinen Glauben verdrängen. Dann kann ich Gott bitten, mir in meinem Unglauben zu helfen und ich vertraue darauf, dass Jesus um meinen Glauben ringt wie damals um den Glauben der ersten Zuhörerinnen und Zuhörern.

Michael Tillmann

Bibelwort: Lukas 23,35b-43

AUSGELEGT'

Jesus, denk an mich, wenn du in deine Macht als König kommst.

Das Christkönigsfest ist in diesem Jahr 100 Jahre alt; es ist ein "junges" Fest. Und es ist ein raues Fest. Die liturgischen Texte schlagen ernste Töne an. Wir feiern einen gekreuzigten, als politischen Aufrührer verdächtigten und öffentlich hingerichteten König. Um diesen "König" noch mehr zu demütigen, hat man nicht nur die Spott-Tafel mit dem Königstitel angebracht, sondern man flankiert ihn auch noch mit zwei Verbrechern. Die beiden, die vermutlich selbst in größter Bedrängnis sind, verhalten sich sehr unter-

schiedlich. Der eine schreit gleichsam seine Ver-

zweiflung heraus, der andere wendet sich mit

einer Bitte an Jesus: "Jesus, denk an mich, wenn du in deine Macht als König kommst." Es ist eine der wenigen Stellen, in denen Jesus nicht als "Herr" oder "Meister" oder "Rabbi" angesprochen wird, sondern mit seinem Namen: Jesus. Das verleiht diesem Gespräch eine Feinheit, beinahe eine Art Intimität. Der Gekreuzigte, der sich da an Jesus wendet, hat etwas von ihm begriffen und drückt Nähe aus. Es ist anzunehmen, dass auch Jesus in elendem Zustand war, und doch spricht der Verbrecher Jesus als König mit Macht an. Dieses Evangelium lehrt mich umzudenken. Der Sterbende neben Jesus hat begriffen, dass es eine andere Macht und ein anderes Königsein gibt. Gerade weil er es als Sterbender sagt, begreife ich, wie wirkmächtig und erlösend diese königliche Macht ist. Und Jesus sagt ihm Erlösung zu.

Christine Rod MC



Seit über 100 Jahren widmet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. (gegründet 1919) im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, Kriegstote im Ausland zu suchen und zu bergen, sie würdig zu bestatten und ihre Gräber zu pflegen. Auch 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs eine Arbeit, die nicht zu Ende ist. Der Volksbund kümmert sich um mehr als 830 Kriegsgräberstätten deutscher Soldaten in 45 Ländern. Zugleich engagiert er sich in der Erinnerungskultur und fördert die Begegnung und Bildung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten und leistet somit wichtige Friedensarbeit.



wenn ich nur zu Gott bete, wenn etwas Schlimmes passiert?

Religiös ist man, wenn man an Gott glaubt: So einfach, so klar. Wer an Gott glaubt, vertraut darauf, dass nach dem Tod noch etwas kommt. Man hofft auf einen Gefährten und auf jemanden, der einen Plan für einen hat. Wie oft man zu Gott betet, ist dann erst mal zweitrangig. Dies ist eine Angelegenheit zwischen Gott und einem selbst. Es kommt auf das Vertrauen an. Auf die Basis.

Wenn etwas tiefgreifend Schlimmes passiert, versucht man alles, um die Situation zu verbessern. Dann ist Gott auch für die eine Adresse, die sonst nicht so oft mit ihm in Beziehung sind, weil er unterstützt und Stärke schenkt. In solchen Momenten

spielt es auch keine Rolle, ob man davor an Gott geglaubt hat oder wie viel man bisher gebetet hat, weil man immer zu Gott zurückkehren kann. Nach meinem Verständnis nimmt er jede und jeden bedingungslos in die Arme und schenkt Kraft. Auch wenn man vorher keine intensive Verbindung zu Gott hatte, sich dann aber in einem Moment, indem man leidet, an Gott wendet, entscheidet man sich für ihn. Auch dann ist man religiös.

Also: Religiosität lässt sich nicht messen oder festlegen oder steigern. Wer sich an Gott wendet und egal wann oder wie oft betet, ist religiös. Denn er oder sie steht in Beziehung zu Gott.

Philine S. Rieske

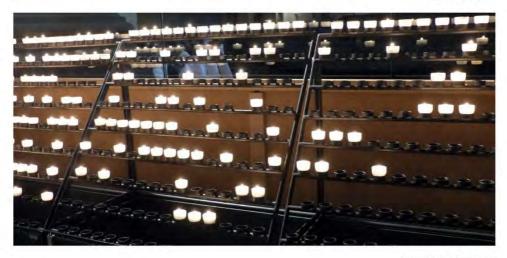


Foto: Michael Tillmann

Wir sind für Sie da – in der Pfarrei St. Heimerad:

Zentrales Pfarrbüro Volkmarsen

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen

Tel.: 05693-209, pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

Verwaltungsleiter:

Peter Kohaupt peter.kohaupt@bistum-fulda.de, Tel.: 05693-83199-10

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 10:00-12:00 Uhr, Do 16-18 Uhr

Sekretärinnen:

Christel Wiechers christel.wiechers@bistum-fulda.de

Eva Zahn eva.zahn@bistum-fulda.de

Mechthild Leck <u>mechthild.leck@bistum-fulda.de</u>

Susanne Jakobi <u>susanne.jakobi@bistum-fulda.de</u>

Kontaktstelle Pfarrbüro Naumburg

Kirchstr. 22, 34311 Naumburg Tel.: 05625-340 (telefonische Erreich-

barkeit über das Zentrale Pfarrbüro in

Volkmarsen)

Öffnungszeiten Naumburg:

Mo und Fr 10:00-12:00 Uhr

Do 16:00-18:00 Uhr

Kontaktstelle Pfarrbüro Wolfhagen

Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen

Tel.: 05692-5511 (telefonische Erreichbarkeit über das Zentrale Pfarrbüro in

Volkmarsen)

Öffnungszeiten:

Mi 13:00-15:00 Uhr Do 09:30-11:00 Uhr

Pfarrer Martin Fischer (Leitender Pfarrer)

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen

Tel.: 05693-209 Handy: 0174-2093428

martin.fischer@bistum-fulda.de

Pfarrer W. Johannes Kowal

Tel.: 05625-340

Pfarrer Marek Prus

Tel.: 05606-53760

marek.prus@bistum-fulda.de

Gemeindereferentin Gisela Mihm

Tel.: 05693-83199-13

gisela.mihm@bistum-fulda.de

Sprechzeit Volkmarsen: Di 11:00-12:30 Uhr

Diakon Alexander von Rüden

Tel.: 05693-83199-12

alexander.rueden@bistum-fulda.de Sprechzeit Volkmarsen: Di 14:00-16:00 Uhr

Sprechzeit Naumburg: Do 14:00-16:00 Uhr

Unsere Kindergärten:

Kath. Kindertagesstätte St. Vinzenz

Elbener Pfad 1, 34311 Naumburg

Tel.: 05625-5805

kita.naumburg@bistum-fulda.de

Leitung: Lukas Weinrich, Ines Wolf

Kath. Kindertagesstätte St. Marien

Scheidfeldstr. 21, 34471 Volkmarsen Tel.: 05693-459

kita.volkmarsen@bistum-fulda.de

Leitg.: Heinrich Wachs, Lena Schmand

Unsere Kirchen und Kapellen:

Stadtpfarrkirche	St. Elisabeth Merxhausen
St. Crescentius Naumburg	Kirchstraße 1, 34308 Bad Emstal
Burgstraße 12, 34311 Naumburg	
St. Marien Volkmarsen	<u>*</u>
Pfortenstraße 2, 34471 Volkmarsen	
St. Maria Wolfhagen	
Friedensstraße 13, 34466 Wolfhagen	
(Zufahrt über Kurfürstenstraße)	
Weingartenkapelle Naumburg	Fatima-Grotte Naumburg
Ippinghäuser Str. Abzweig außerorts	Am Kuhberg/Unter den Linden
Kapelle im St. Elisabeth-Krankenhaus	Wittmarkapelle Volkmarsen
Warburger Str. 6, 34471 Volkmarsen	Warburger Straße außerorts
Medericher Kapelle Volkmarsen	Wetterkapelle Volkmarsen
Herbser Straße außerorts	Arolser Straße Abzweig außerorts

Unsere Gemeindezentren:

Pater-Bonifatius-Dux-Haus	Altenhagen 15/17, 34311 Naumb.
Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig	Arolser Straße 6, 34471 Volkmarsen
Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen	Friedensstraße 13, 34466 Wolfh.

Impressum: Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarrei St. Heimerad,

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen, Telefon: 05693-209

Email: pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

Bankverbindung: Waldecker Bank DE84 52360059 0206 0368 64

Die Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts und wird durch den Verwaltungsrat vertreten. Vors.: Pfr. Martin Fischer